

6.4.7/0620



Beatrix Zurek
Stadtschulrätin

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes
Ramersdorf-Perlach
Herrn Thomas Kauer
Friedenstraße 40
81660 München

BIT	SP	16
Direkt. ... REIS Ost		
29. MAI 2020		
AZ:		
ZKE		1

Datum 22. MAI 2020

Erweiterung der räumlichen Kapazitäten der Grundschule am Dietzfelbinger Platz
für das Schuljahr 2020/2021

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07711 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach
vom 05.03.2020

Sehr geehrter Herr Kauer,

bei der im Antrag Nr. 14-20 / B 07711 des Bezirksausschusses 16 vom 05.03.2020
angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung
im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München;
einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Ihr Antrag Nr. 14-20 / B 07711 vom 05.03.2020 lautet:

„Das Referat für Bildung und Sport wird aufgefordert, eine Erweiterung der räumlichen
Kapazitäten an der Grundschule am Dietzfelbinger Platz vorzunehmen. Bereits für das
Schuljahr 2020/2021 sind zusätzliche Kapazitäten erforderlich. Der BA 16 schlägt vor,
zu diesem Zweck geeignete Standorte für die Errichtung von 2 Pavillons festzulegen und
die notwendigen Baumaßnahmen noch in diesem Jahr zu veranlassen.“

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Die Bauraten und Prognosedaten wurden vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung
aktuell geprüft. Eine erneute Berechnung liegt dem Referat für Bildung und Sport vor.

Im Ergebnis kann festgestellt werden, dass der erfolgte Anstieg der Schüler- und
Klassenzahlen aus den kürzlich abgeschlossenen und in der Prognose berücksichtigten
Wohnbauprojekten "Carl-Wery-Straße" und der "Nachverdichtung Maximilian-Kolbe-
Allee/Therese-Giehse-Allee/Ludwig-Erhard-Allee/Irma-Urbach-Straße" resultiert.

Im Sprengel sind nach aktuellem Stand zukünftig keine größeren Nachverdichtungs- und Neubaugebiete geplant.

Die Grundschule Dietzfelbinger Platz hat eine Besuchsquote von durchschnittlich 118%. Dies bedeutet, dass im Schnitt mehr Kinder die Grundschule besuchen als im Sprengel Grundschulkinder gemeldet sind.

Unter Berücksichtigung dieses Faktors zeigt sich, dass für das neue Schuljahr 2020/21 sowie für das Schuljahr 2022/23 einmalig 4 Eingangsklassen nicht ausgeschlossen sind. Hier bewegen sich die Zahlen nahe an der Klassenteilungsgrenze zu 4 Eingangsklassen. Ab 2025 wird ein deutlicher Rückgang der Schülerzahl prognostiziert. Im Ergebnis kann ein dauerhafter Bedarf, der über 12 GS-Klassen liegt, anhand der derzeitigen Datenlage nicht abgeleitet werden.

Aktuell verfügt die Grundschule Dietzfelbinger Platz über 16 Räume in Klassenraumgröße. Davon sind zwei Räume als Mensa für das 4-gruppige Tagesheim, welches sich in Pavillonräumen außerhalb des Schulgebäudes befindet, eingerichtet.

Weiterhin werden zwei Räume übergangsweise von der Schulvorbereitenden Einrichtung des Förderzentrums München Süd-Ost genutzt. Diese Nutzung ist jedoch nur als Interimslösung bis zur Fertigstellung des Förderschulstandorts (Zusammenlegung des SFZ Süd-Ost am Theodor-Heuss-Platz) angedacht. Nach Abschluss der Baumaßnahme ist der Auszug der SVE-Klassen und die Eingliederung in das Förderzentrum vorgesehen. Demnach stehen der Grundschule Dietzfelbingerplatz derzeit zwölf Klassenräume, und nach dem vorgesehenen Auszug der SVE-Klassen, 14 Klassenräume zur Verfügung.

Aktuell ist eine Verlegung der SVE-Gruppen bereits zum kommenden Schuljahr geplant und umliegende Schulen werden hinsichtlich ihrer Aufnahmefähigkeit detailliert geprüft. Im Falle einer Realisierung dieser Maßnahme stehen der Grundschule Dietzfelbinger Platz wieder 14 Klassenzimmer zur Verfügung. Somit würde einer kurzfristigen Entlastung am Standort Rechnung getragen. Diese Planung wird derzeit mit höchster Priorität weiter verfolgt.

Eine Entlastung muss auch aus Sicht des Referates für Bildung und Sport hergestellt werden. Jedoch ist eine kurzfristige Planung von zwei Pavillonanlagen derzeit nicht angedacht, da wie ausgeführt, die Verlagerung der SVE-Klassen weiter verfolgt wird. Sollte diese Maßnahme nicht greifen, werden alternative Maßnahmen geprüft, um den bestehenden und den vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung und Referat für Bildung und Sport prognostizierten Bedarf abzudecken.

Hinsichtlich der mit der Ausweitung des Ethikunterrichts einhergehenden Erhöhung des Klassenraumbedarfs muss darauf hingewiesen werden, dass weder staatliche Vorgaben noch das von der Vollversammlung des Stadtrats beschlossene Standardraumprogramm für Grundschulen - an das das Referat für Bildung und Sport gebunden ist - eigene Räumlichkeiten für Religions- oder Ethikunterricht vorsehen. Seitens des Referats für Bildung und Sport wird daher empfohlen - wie an Münchner Schulen bereits gängige Praxis -, für Religions- und Ethikunterricht auf bestehende Klassenräume zurückzugreifen, deren Klassen sich parallel im Fachunterricht (bspw. Sport, WG, Musik) befinden.

Im Sprengel der Grundschule Dietzfelbinger Platz stehen im laufenden Schuljahr 2019/2020 folgende ganztägige Betreuungsangebote zur Verfügung:

Einrichtung	Betreuungsplätze
Mittagsbetreuung "Südperbacher Elterninitiative e.V."	38
Tagesheim Dietzfelbinger Platz	100
Haus für Kinder Lanzenstielweg 14	50
Haus für Kinder Rudolf-Zorn-Straße 33	40

Der Elternberatung im Grundschulbereich des Referats für Bildung und Sport sind zum jetzigen Zeitpunkt (Stand 28.04.2020) insgesamt fünf offene Betreuungsbedarfe bekannt. Die Elternberatungsstelle steht mit den betroffenen Eltern in regelmäßigem Austausch und versucht, eine Lösung für deren Situation zu finden. Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass auch Kinder, die zunächst auf der Warteliste stehen, im Nachrückverfahren einen Platz erhalten können. Dies ist auch noch nach Schulbeginn möglich.

Selbstverständlich wird die Situation am Standort Dietzfelbinger Platz sowie im 16. Stadtbezirk insgesamt regelmäßig überprüft. Dies schließt eine turnusmäßige Erstellung der Schüler- und Klassenzahlprognosen des Referates für Bildung und Sport auf Grundlage der Daten des Referates für Stadtplanung und Bauordnung ein. Eine erneute prognostische Betrachtung auf Basis aktuellster Einwohnerbestands- und bewegungsdaten wird frühestens Ende diesen Jahres erfolgen. Sollten bis dahin neue Erkenntnisse zum aktuellen Neubaugeschehen vorliegen, führt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung eine Zwischenberechnung durch.

Der Antrag Nr. 14-20 / B 07711 des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirks Ramersdorf-Perlach vom 05.03.2020 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II, BA-Geschäftsstelle Ost, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

Beatrix Zurek
Stadtschulrätin

